

Ein gelungenes kulturelles Erlebnis



Der Autor Carlos Padrón,
kubanischer Schauspieler u. Regisseur

Die Botschaft der Republik Kuba in der Bundesrepublik Deutschland lud am 11.7.2011 zur Präsentation des kubanischen Theaterstückes "Die grosse Tyrannin", das von der Theatergruppe Theater Westentasche der Stadt Ulm aufgeführt wurde, ein.

Diese Veranstaltung war, von den Künstlern, den 5 kubanischen Helden, die widerrechtlich in den USA inhaftiert sind, gewidmet.

Das Stück "Die große Tyrannin" erzählt, wie die 1992 in New York gestorbene kubanische Sängerin "La Lupe" im Jahr 1962 Kuba verlässt, um am Broadway ihre Weltkarriere fortzuführen. Autor und zugleich Regisseur Carlos Padrón stellt mit diesem Stück Fragen nach dem

Spannungsfeld von Politik und Kunst in den verschiedenen gesellschaftlichen Systemen. Es wurde in Ulm und Havanna inszeniert unter der Regie von Thomas Dentler und Carlos Padrón.

Inszenierung des Stückes: "Die große Tyrannin" von und unter der Regie von Carlos Padrón Montoya, Präsident des Bühnenverbandes UNEAC.Hommage an La Lupe.

Das Stück zeigt die gesellschaftlichen Gegensätze auf.

La Lupe, gespielt von Nancy Eloyza Calero, eine Frau die ihren Grundsätzen gegen die Vorurteile der Gesellschaft, der Männer und einzelner Frauen gegenüber treu geblieben ist. Sie kämpft mit allen Mitteln und ganzer Kraft für ihre Kinder, die Achtung der Frau und ihrer Liebe.



Nancy Calero

Nancy Calero spielte diese Rolle mit ganzer Hingabe, mit hohem schauspielerischen Können und ausgezeichneter Mimik und Gestik. Sie ließ das Publikum miterleben und fühlen und gab dem Stück einen würdigen Charakter.

Auch "Das deutsche und das kubanische Huhn", gespielt von Michaela Kampka zur Einleitung war humorvoll und bezog auf spaßige Weise die Gäste mit ein.

Dem Intendanten Thomas Dentler, seinem Schauspielerteam, dem Regisseur und

Autor Carlos Padrón unseren herzlichen Dank.

Dank auch an die Kubanische Botschaft, die diese Veranstaltung möglich machte.

Elisabeth Dietze

!Basta ya!